www.aidlingen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

AIDLINGER NACHRICHTEN

Nummer 39
Mittwoch, 26. September 2018

Amtsblatt
der Gemeinde
Aidlingen

Die Perle des Heckengäus

GEMEINDEENTWICKLUNGSPLAN „AIDLINGEN 2035“

Herzliche Einladung zur Auftaktveranstaltung

am Montag, dem 1. Oktober 2018
um 19:30 Uhr
in der Sonnenberghalle

und zur Zukunftswerkstatt

am Samstag, dem 6. Oktober 2018
um 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
in der Sonnenberghalle

Weitere Informationen im Innenteil auf Seite 3!

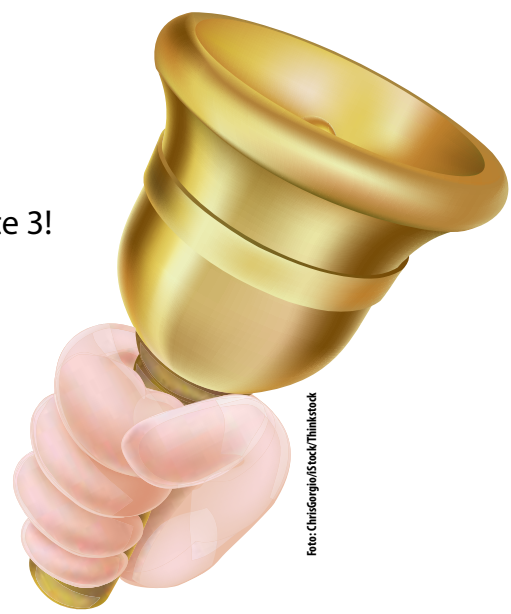

Foto: ChrisGorgio/iStock/Thinkstock

NOTDIENSTE / SERVICE

Notruf (Rettungsdienst und Feuerwehr), Krankentransport: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis am Klinikum Sindelfingen (Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen - Erdgeschoss): Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 bis 22 Uhr (ohne Voranmeldung); ab 22 Uhr Krankenhausambulanz; dringliche Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen: Telefonische Absprache von 8 bis 8 Uhr (Folgetag) unter **Tel. 116117** (sowie an den Wochentagen ab 18 Uhr).

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,
Telefon: 01806 070310
Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen
Zentrale Notfallrufnummer: 01806 071122

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für das Wochenende - 29./30. September 2018 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711 / 78 77 722.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende - 29./30. September 2018 - hat die Praxis Dr. Stanger & Dr. Kellewald, Nikolaus-Otto-Straße 14, Sindelfingen**, Tel. 07031/385120** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls der Haustierarzt nicht erreichbar **(telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich), Bereitschaftsdienst.**

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stunden-Dienst)

- **Donnerstag, 27. September 2018**
  Apotheke Haug, Walther-Knoll-Straße 3, Herrenberg
- **Freitag, 28. September 2018**
  Bären-Apotheke, Hindenburgstraße 20, Herrenberg
- **Samstag, 29. September 2018**
  Schönbuch-Apotheke, Schloßstraße 11, Gültstein
- **Sonntag, 30. September 2018**
  Apotheke am Markt, Marktplatz 3, Deckenpfronn
- **Montag, 1. Oktober 2018**
  Apotheke Waegerle, Marktplatz 3, Ehningen
- **Dienstag, 2. Oktober 2018**
  Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen
- **Mittwoch, 3. Oktober 2018 (Tag der Deutschen Einheit)**
  Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstraße 17, Herrenberg

Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Jubilare

Datenschutz

Am 25. Mai 2018 ist die EU-Datenschutz-Grundverordnung in Kraft getreten. Auch unsere Rubrik „Jubilare“ in den Aidlinger Nachrichten ist hiervon betroffen.
Aufgrund der neuen Bestimmungen ist es uns nun nicht mehr möglich, Angaben (Geburtstage und Ehejubiläen) ohne vorherige schriftliche Zustimmung zu veröffentlichen.
Sollten Sie weiterhin eine Veröffentlichung zum Geburtstag oder zum Ehejubiläum wünschen, so lassen Sie uns dies bitte rechtzeitig vorab wissen.
Den Veröffentlichungswunsch senden Sie bitte schriftlich per E-Mail an: m.koesling@aidlingen.de oder per Post an die Gemeindeverwaltung Gemeinde Aidlingen, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen.

Freundliche Grüße
Ekkehard Fauth
Bürgermeister

Bürgerbeteiligung „Ideen AIDLINGEN 2035“

Gestalten Sie bei der zukünftigen Entwicklung Aidlingens mit!

Der Prozess zum „Gemeindeentwicklungskonzept | AIDLINGEN 2035“ wird mit einer offenen Bürgerbeteiligung fortgesetzt. Vorangegangen sind eine repräsentative Bürgerbefragung, eine flächenbezogene und städtebauliche Bestandsuntersuchung, eine Bevölkerungsvorausrechnung sowie eine kommunale Klausurtagung des Gemeinderats.
Im Zuge der nun stattfindenden Bürgerbeteiligung werden alle Einwohnerinnen und Einwohner Aidlingens dazu eingeladen, ihre Ideen und Anregungen zu den zentralen Handlungsfeldern der Gemeindeentwicklung (z.B. Wohnen, Arbeiten, Bildung und Betreuung, Kultur, Mobilität etc.) einzubringen. Hierzu bietet die Gemeinde Aidlingen eine Auftaktveranstaltung sowie eine Zukunftswerkstatt an, innerhalb derer interessierte Bürgerinnen und Bürger aktiv an der Gemeindeentwicklung mitarbeiten und mitgestalten können.

Wichtige Fragestellungen zur zukünftigen Gemeindeentwicklung lauten hierbei: Welche Themen sind für die Gemeinde Aidlingen besonders wichtig? Wo sehen Sie Herausforderungen oder Verbesserungsbedarf? Wie soll sich unser Gemeinwesen Ihrer Meinung nach weiterentwickeln?

Der Bürgerdialog startet mit einer gemeinsamen **Auftaktveranstaltung** am **Montag, den 1. Oktober 2018, um 19:00 Uhr** in der **Sonnenberghalle**. Im Rahmen der Veranstaltung stellt das Planungsbüro Reschl Stadtentwicklung aus Stuttgart, den integrierten Stadtentwicklungsprozess im Allgemeinen sowie die **Ergebnisse der Aidlinger Bürgerbefragung** vor.

Am **Samstag, den 6. Oktober 2018** findet von **10:00 bis 16:00 Uhr** die **Zukunftswerkstatt** in der **Sonnenbergschule Aidlingen** statt. Hier können Sie als Bürgerin oder Bürger der Gemeinde Aidlingen mit Ihren Ideen die Planungen für eine erfolgreiche Gemeindeentwicklung in den kommenden Jahren mitgestalten.

Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung werden dokumentiert und fließen in das „Gemeindeentwicklungskonzept | AIDLINGEN 2035“ ein, welches der Gemeinderat am Ende des Prozesses im kommenden Jahr verabschieden wird.
Bürgermeister Ekkehard Fauth und das Büro Reschl Stadtentwicklung freuen sich auf Ihr Kommen und Ihre Anregungen zur zukünftigen Entwicklung der Gemeinde Aidlingen. Vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung!

Azubi-Speed-Dating Wir schaffen Zukunft!
www.azubi-speed.de

3. Azubi-Speed-Dating in Ehningen

Dienstag, 16. Oktober 2018 - 9:00 – 16:00 Uhr

Festhalle Ehningen - Schloss-Straße 33 - 71139 Ehningen

Für die Ausbildungsjahre 2019 und 2020 bieten Ihnen Unternehmen aus Ehningen, Gärtringen, Aidlingen, Nufringen und dem Umkreis zahlreiche Ausbildungs- und duale Studienplätze an:

- **20 verschiedene duale Studiengänge für Abiturienten**
- **über 60 verschiedene Ausbildungsberufe**

Nutzen Sie die Chance, in zehn Minuten durch Ihr Engagement und Ihre Persönlichkeit zu überzeugen.

Noten, Zeugnisse und Bewerbungsmappen spielen keine Rolle !

Infos und online anmelden unter
www.azubi-speed.de

Das Azubi-Speed-Dating ist eine Veranstaltung der Gemeinden Ehningen, Nufringen, Aidlingen und Gärtringen.

Seniorenfreundliche Dienstleistungsbetriebe

In Anlehnung an das Programm, das der Kreisseniorenrat zusammen mit der Kreishandwerkerschaft für Handwerksbetriebe aufgestellt hat, hat die Gemeinde Aidlingen seit einigen Jahren für die Dienstleistungsbetriebe eine ähnliche Zertifizierung ins Leben gerufen. Im Rahmen dieses Programms können sich alle Dienstleistungsbetriebe um das Zertifikat „Seniorenfreundlich“ bewerben. Die Seniorenfreundlichkeit eines Dienstleistungsbetriebs orientiert sich an einem Kriterienkatalog, bei dem folgende Punkte geprüft werden:

1. Lieferservice nachhause/Beratungsangebot zuhause
2. Leicht begehbare Kundenräume
3. Gut lesbare (leicht verständliche) Auszeichnungen und Hinweise/Konditionen
4. Kostenlose Benutzung der Toiletten
5. Besonderer Service, speziell für Senioren zugeschnitten (z. B. Erfrischungsgetränke, Sitzmöglichkeiten)
6. Besonderes, speziell auf Senioren zugeschnittenes Warensortiment/Dienstleistungsangebot

In diesen Tagen konnte Bürgermeister Fauth, Frau Neukirch mit ihrem Betrieb: Mobiler Friseur HAAR genau & schnittig als weiteren seniorenfreundlichen Dienstleistungsbetrieb auszeichnen. Wir freuen uns, dass unsere Liste der seniorenfreundlichen Dienstleistungsbetriebe nun um eine Adresse reicher geworden ist.
Alle seniorenfreundlichen Dienstleister sind jeweils auf unserer monatlich erscheinenden Seniorenseite aufgelistet.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Altpapierabfuhr für Privathaushalte

Am **29. September 2018** wird die Altpapiersammlung vom **Bündnis 90/Die Grünen** durchgeführt. Die übers ganze Jahr verteilten Termine der Sammlung finden Sie auch im Abfallkalender gelb hinterlegt.
Die Altpapierabfuhr ist nur für **Privathaushalte** und nicht für andere Einrichtungen und Betriebe bestimmt.
Bei der Sammlung am Samstag muss die Altpapiertonne bis **spätestens 6.00 Uhr** am Abfuhrtag an die Straße gestellt sein. **Altpapier, das nach 6.00 Uhr bereitgestellt wird, kann evtl. nicht mehr mitgenommen werden.**

Achtung Manusktiptschreiber

Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt KW 40** (Tag der Deutschen Einheit) ist **Donnerstag, 27. September 2018.** Die Erfassung in das Redaktionssystem **Nussbaum-Online-Senden** (**NOS)** ist bis **16.00 Uhr** möglich.

Wildkräuter an Straßen, Plätzen und Wegrändern

Wildkräutern wurde in früheren Zeiten meist mit der "chemischen Keule" (Glyphosat etc.) zu Leibe gerückt. Aus Umweltschutzgründen verzichtet der Bauhof unserer Gemeinde jedoch schon seit langem an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen auf den Einsatz von chemischen Spritzmitteln. In den vergangenen Jahren hat der Bauhof hierfür schon verschiedene umweltschonende Alternativen wie z.B. Gas, Schaum oder Heißwasser getestet.

Wildkrautbekämpfung mit heißem Wasser

In diesem Jahr sind die Bauhofmitarbeiter mit einem Heißwassergerät unterwegs. Das Prinzip: unerwünschte Wildkräuter werden mit heißem Wasser (98°C) übergossen, was zum Zerstören der Zellen und dem Absterben der Pflanzen führt. Übrig bleibt dann noch ein vertrockneter Rest, der zunächst nicht schön aussieht, aber im Idealfall durch Abkehren beseitigt werden kann. Sofern ein Abkehren nicht möglich ist, müssen die vertrockneten Pflanzenreste im Nachgang noch manuell abgeflammt werden.
Wir bitten um Verständnis, dass die Mitarbeiter des Bauhofs diese Pflegearbeiten der Reihe nach abarbeiten werden und nicht überall gleichzeitig sein können.

Der vertrocknete Rest nach der Heißwasserbehandlung

Amtliche Bekanntmachungen

Ihr Ordnungsamt informiert

Verkehrsüberwachung Gemeinde Aidlingen

Datum	Zeit	Straße	zulässige km/h	Fahrzeuge gesamt	beanstandet	%	max. kmh
20.08.2018	05:13 bis 09:00	Calwer Straße	30	238	17	7,1	56
20.08.2018	09:33 bis 12:15	Hauptstraße	50	480	12	2,5	68
30.08.2018	06:01 bis 12:12	Hauptstraße	50	976	9	0,9	71
01.09.2018	09:03 bis 12:30	Hauptstraße	30	1098	98	8,9	48
04.09.2018	14:08 bis 20:00	Hauptstraße	50	2.384	57	2,4	99

Sperrung Gehweg

Kurzfristig muss im Zuge der Sanierung der Ortsdurchfahrt Aidlingen ab 25.09.2018 für die Dauer von max. 14 Tagen die Aidbrücke auf der Nordseite für Fußgänger gesperrt werden. Für den Fahrzeugverkehr kann je Fahrtrichtung eine Spur von je 3,25 Meter Breite erhalten werden. Das hat allerdings zur Folge, dass kurz vor der Einmündung Mönchhaldenstraße eine weitere provisorische Fußgängerampel installiert werden muss, damit Fußgänger die Böblinger Straße gefahrenlos queren können. Die Dauer dieser Maßnahme ist von den Temperaturen in den nächsten Tagen abhängig.

Am Montag, 01.10.2018, kann von 8:30 Uhr bis 10:00 Uhr die Haltestelle Deufringer Rathaus aufgrund einer Baumaßnahme im Irmweg nicht angefahren werden.
Wir bitten um Beachtung.

„Aufgrund einer Baumaßnahme muss der Irmweg auf Höhe des Gebäudes 3 am Montag, 01.10.2018 zwischen 08:30 Uhr und 10:00 Uhr voll gesperrt werden. Wir bitten die Anlieger um Verständnis.“

Ausgefallene Straßenbeleuchtung

Die Tage werden wieder kürzer und Ihnen fallen ausgefallene Straßenlaternen auf - hier gibt es eine Lösung. Rufen Sie beim Ortsbauamt, Telefon 07034 - 125 29 oder 07034-125 92 an und teilen uns bitte die Störung mit.
Allerdings ist eine sofortige Reparatur einer einzelnen Straßenlaterne aus Kostengründen meist nicht möglich. Die Reparaturaufträge werden durch die von uns beauftragte Firma gebündelt behoben. Die defekte Straßenlaterne wird dann zum nächstmöglichen Termin repariert.
Wir danken für Ihre Mithilfe.
Ihr Ortsbauamt

Kunst und Kultur in Aidlingen

Kunst und Kultur im Schloß Deufringen

Chamber Jazz

FineFones Saxophone Quartet
Peter Lehel (sopransaxofon), Olaf Schönborn (altsaxofon), Christian Steuber (tenorsaxofon), Pirmin Ullrich (bass-saxofon)

„FineFones Saxophone Quartet“ – vier Saxophonisten auf einem Schlag! Ein ganz besonderes Klang- und Groove-Erlebnis bietet dieses Ensemble des vielfältigen Saxophonisten und Komponisten Peter Lehel. Der Wohlklang und die Formenvielfalt des Saxophons wird hier in vierfacher Form mit den subtilsten Facetten von Klangkultur und Energie auf das Feinste zelebriert. Die ganze Saxophonfamilie pur, ohne Schlagzeug und Harmonieinstrument, groovt, tönt und improvisiert in mitreißenden Arrangements und Kompositionen von Peter Lehel.
Vier deutsche außergewöhnliche Saxofonisten, die sich schon längst einen guten Namen gemacht haben:
Peter Lehel hat sich mit sehr vielfältiger und eigenständiger Musik im Spannungsfeld von Jazz und Klassik international positioniert und ist Leader dieses Quartetts.
Als Altsaxophonist, verfügt **Olaf Schönborn** über eine reiche Diskographie mit Formationen aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen. Gleichzeitig ist er erfolgreicher Produzent hochwertigster Jazz Veröffentlichungen.
Christian Steuber, der Youngster in der Formation, entwickelt sich nach seinem in Nürnberg abgeschlossenen Studium zu einem hochinteressanten Tenor-Saxophonsolisten der jüngeren Generation. Er ist Leiter der Jazzabteilung am Konservatorium in Karlsruhe.
Pirmin Ullrich zählt zu den routiniertesten Theater- und Bigband-Bariton-Saxophonisten in Süddeutschland. Sein robuster und grooviger Sound ist unverzichtbarer Bestandteil in vielen Formationen.

Im Frühjahr 2012 erschien die erste CD Einspielung der Formation: FineFones„Funk-A-Lot“. Von Lehel stammen alle Stücke dieses Albums. „Und bei jedem Stück überrascht er den Hörer: mal sanfte Klänge, mal harte Grooves, abwechslungsreiche Harmonik, Improvisationen, homophone und polyphone Strukturen – und für jedes Instrument gibt es eigene Glanzmomente!“.
Das neue Programm **Chamber Jazz** enthält Kompositionen und Bearbeitungen Peter Lehels im Sinne großer Komponisten wie J.S. Bach, Béla Bartok, Franz Schubert, Astor Piazzolla uva. - immer auch aus der Sicht des groovenden und improvisierenden Jazzmusikers.
Eintrittskarten und Reservierung: 07034 1250 und 0163 168 6000
VK: 14 €, AK: 16 €, Schüler, Studenten, Auszubildende: 5 €

Ausfürliche Infos und Fotos finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Aidlingen bei Kunst und Kultur 2. Halbjahr 2018.

Ortschaftsverwaltung Dachtel

Bericht zur Sitzung des Ortschaftsrats Dachtel vom 13.09.2018

1. Bürgerfragestunde
Seitens der Zuhörer wurden keine Fragen gestellt.
Vom OR wurde die beengte bzw. zugeparkte Parkplatzsituation und die flache Gehwegerhöhung in der Deckenpfronner und Deufringer Straße kritisiert. Entsprechende Stellen sollen unter Berücksichtigung der Uhrzeiten fotografiert werden. Als Versuch sollen Fähnchen an den gefährlichen Stellen, wie am Holzweg, angebracht werden.

2. Vorberatung der Haushaltsmittelanmeldung für 2019

- Parkierung, Parkplatz an der Kirche
Die Kosten für die Asphaltierung von ca. 60.000,- € sind zu hoch.
Als Alternative: mit Sand einschwemmen und an der Zaunseite Markierungen anbringen. Zusätzliches Markierungsschild an den vorhandenen Pfosten befestigen.

- Weiterführung Hans-Mozer-Weg
Alternative I (kurzer Weg)
Für die Asphaltierung des Graswegs bis zur Quelle betragen die Kosten ca. 210.000,- €. Ziel ist eine entsprechende Ansparung mit 4 Jahren je 50.000,- €.
Alternative II (langer Weg)
Asphaltierungskosten ca. 610.000,- € zu hoch und nicht verwirklichbar. Das obere Stück des Wegs sollte ausgebessert werden und das Grasstück im hinteren Bereich (Waldrand) 1-2-mal jährlich ausgemäht bzw. ausgeschnitten werden.

- **Anlegen eines Gehwegs entlang des Talwegs bis zum Aussiedlerhof Erbele.**
Die Kosten hierfür ca. 215.000,- bis 260.000,- € zu hoch und **entfällt.**
- **Schaffung eines sicheren Schulwegs vom Oberdorf**
Vorschlag: 5 Poller am Wolfspfad anbringen, Kosten ca. 5.600,- € (siehe Top 3).
- **Aufwertung des Sinnesspielplatzes**
Vorschläge kommen von Herrn Rätz, bleibt in der Haushaltsmittelanmeldung.
- **Erweiterung Kindergarten**
Bleibt in der Haushaltsmittalanmeldung

3. Sicherer Schulweg vom Oberdorf – Vorberatung
Der heutige Schulwegplan und die rechtlichen Grundlagen wurden vorgestellt.

Mögliche Schulwege:
1. über die Staigstraße.
Kein sicherer Schulweg, sehr steil und eng.
2. Weg hinterm Dorf.
Dieser müsste mit hohem Aufwand ausgebaut werden und im Winter durch den Bauhof geräumt werden, sehr aufwändig. Allerdings ein sicherer Schulweg.
3. über den Wolfspfad.
Weg ist sehr steil und kein Gehweg möglich. Unklarheiten beim Räumdienst liegen vor, dies müsste evtl. durch einen Dienstleister übernommen werden. Vorschlag durch Herrn Rau klappbare Poller (3 – 5 Stück) setzen für ca. 5.600,- € und als Fußgängerzone mit Anlieger frei ausweisen.
Verschiedene Vorschläge wurden diskutiert, z. B. seitlicher Handlauf, Schranken.
4. über den vorhandenen Fußweg „Schmidts Winkel“.
Dieser Fußweg ist teilweise in Privatbesitz und wird aus Sicherheitsgründen z. Zt. im Winter gesperrt. Wird als Fußweg von den Oberdorfbewohnern benutzt und wäre ein sicherer Schulweg. Ein Treffen mit den Anwohnern bzw. Besitzern wird vorgeschlagen.
Tobias Böhret, der die Räumung im Winter organisieren möchte, wird in der nächsten Sitzung gehört.
Der OR empfiehlt diese Möglichkeiten näher zu betrachten und eine Verbesserung des Schulwegs zu finden.

4. Nächste Verkehrsschau am 15. Oktober 2018
Folgendes wird in der Verkehrsschau betrachtet:
1. Weg an der scharfen Kurve zum Schafstall. Der Stein wurde vom Bauhof entfernt. Der Weg ist nur aufwärts befahrbar und wegen der gefährlichen Einfahrt von oben gesperrt.
Beschluss: so belassen.
2. Zone-30-Schild zur Deckenpfronner Straße von der Aischbachstraße kommend fehlt.
Empfehlung: neues Schild anbringen.
3. Schul-/Fußweg von der Mühle über die Hauptstraße wurde gesperrt und die Leitplanken geschlossen. Empfehlung: so belassen.
4. Es wurde bemängelt, dass LKWs in der Aischbachstraße parken.
Empfehlung: Lösung durch die Verkehrsschau
Weitere Punkte in die Verkehrsschau einbringen:
- Warnbake Ecke Calwer Straße/Keplerstraße fehlt, nur noch Pfosten vorhanden.
- Deufringer Straße, Gefahrenbereich am Rathaus.
- Anregung für eine separate Verkehrsschau nur für die Deufringer Straße und Deckenpfronner Straße zu den „Feierabendzeiten“.
- Aischbachstraße Höhe Pflegeheim und Dachteler Bergstraße mit Bodenmarkierungen als Parkverbot ausweisen.
- Besichtigung Tennisplatz und Sportplatz wegen zu schnellen Fahrens.
- Anregung für das Anbringen der Schilder: „freiwillig Zone 30“ oder „Vorsicht Kinder“ auf Privatgrund.

5. Bekanntgaben und Verschiedenes
- Die Fritteuse im Paul-Wirth-Bürgerhaus ist nicht mehr verwendbar. Die Austauschkosten betragen 7.138,- € wegen Sondereinbaumaß. Alternative ist eine Standfritteuse für ca. 1.500,- €. Bei einer Leistung von 380 V und 8 – 10 kW wird diese bestellt.

- **Gemeindeentwicklungsplan 2035**
Am 1. Oktober 2018 findet die Auftaktveranstaltung für alle interessierten Bürger in der Sonnenberghalle statt.
Am 6. Oktober 2018 findet die Zukunftswerkstatt ab 10.00 Uhr in der Sonnenbergschule statt, ab 14.30 Uhr werden dann die Ergebnisse präsentiert. OV Eisenhardt bittet den OR um rege Beteiligung. Die GR dürfen erst ab 14.30 Uhr teilnehmen.
- Bauvorhaben der Kath. Kirche für den behindertengerechten Zugang zu St. Fidelis. Das Genehmigungsverfahren für den Weg läuft bereits.

Weitere Punkte:
- Im Herbst findet wieder eine Bachpflege durch den OR statt.
- 15.12.2018 ist Backhaus-Stehetse
- Weg am Aischbach entlang (Bereich ab Backhaus bis zum Wehr). Mähen und Ausbesserung der Löcher durch den Bauhof.

- Am Spielplatz wurde das Wasser wegen Verstopfung durch Sand abgestellt. Dies sollte nächstes Jahr wieder geöffnet werden.
- Herrn Koch wegen den geforderten Hundeklos ansprechen.

Tag der offen Türen im Backhaus Dachtel

Im Jahre 1838 wurde an das bestehende Waschhaus aufgrund eines Erlasses des Königreichs Württemberg noch ein Backhaus angebaut. Anlässlich dieses **180. Jahrestages** findet am Samstag 13. Oktober im Backhaus in Dachtel ein Tag der offenen Türen statt.
Schauen Sie zu, oder helfen Sie am besten mit beim Einheizen, Einschießen, Teig kneten, Pizza oder Kuchen belegen. Genießen Sie die Köstlichkeiten aus dem Backhaus, sehen und erfahren Sie, was man alles im Backhaus, außer leckerer Brote mit Hefe oder Sauerteig, sonst noch machen kann.
Leckere, herbstliche Obstkuchen, oberschwäbische Seelen, Zwiebel- oder Kartoffelkuchen, Backhaus-Müsli, Obst dörren, bis hin zu einem leckeren Braten, der über Nacht auf Niedrigtemperatur im Ofen brutzelt.
Eine besondere Attraktion startet um 15:00 Uhr am Backhaus. '**Backhaus trifft Mühle**'. Was liegt näher als das Mehl vor der eigenen Haustür. Die Aidlinger Mühle stellt dabei die verschiedene Mehlsorten vor und erklärt die Vorzüge des heimischen Mehls.
Der Brunnenrand wird Mittelpunkt für viele Probierele quer durch das Backhaus-Back-Programm. Und damit das alles nicht zu trocken bleibt, funktionieren wir den Brunnen noch für diesen Anlass zum **Weinbrunnen** um und schenken leckere Weine aus dem Lembergerland (Rosswag, nördliches Heckengäu) aus.
Bitte haben Sie Verständnis, dass an diesem Tag kein Brot- oder Kuchenverkauf stattfindet.
Haben Sie Lust selbst was auszuprobieren? Bringen Sie es mit, backen Sie es raus und holen Sie sich die Meinung der Gäste ein. **Das kriegen wir dann schon gebacken**. Anmeldung erbeten.
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
Es freuen sich die guten Mehl- und Büschelesgeister des Dachteler Backhauses…...

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- Schlüssel

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -
Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

230/2018	Naturlatex-Matratze 100x200cm, fast neu	07034/7366
233/2018	Reste von Felgenversiegelung ACS 3000 incl. Vorreiniger	07034/61452
234/2018	Thule Heckfahrradträger für 2 Fahrräder, Modellnummer 9105/9106	07056/6019168

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, erreichen Sie uns unter 07034/125-0 oder per E-Mail unter buergeramt@aidlingen.de. Alle Artikel, die bis spätestens Montag, 8.00 Uhr, mitgeteilt werden, erscheinen im nächsten Mitteilungsblatt. Die Veröffentlichung ist kostenlos.
Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.
Tiere können in der Verschenkbörse nicht angeboten werden.

Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Landratsamt informiert

Landratsamt Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneuordnung
Parkstraße 2, 71034, Tel: 07031/663-500,
Fax: 07031/663-5099
-untere Flurbereinigungsbehörde-

Öffentliche Bekanntmachung vom 20.09.2018über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Flurbereinigung Sindelfingen (B 464)
Az.: 44-2816- B 07 21-04
Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen aufgrund der Änderung Nr. 4 (Genehmigung des Landratsamts Böblingen vom 16.07.2018) in der **Flurbereinigung Sindelfingen (B 464)** für zulässig erklärt.
Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist, da die Planungen der 4. Änderung insgesamt nicht zu erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen führen.
Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.
Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren unter www.lgl-bw.de/2816 eingesehen werden.
gez. Faust

Jugendreferat

Jugendcafé Aidlingen

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 16.00 – 22.00 Uhr
Freitag: 19.00 – 22.00 Uhr
An Feiertagen bleibt das Jugendcafé geschlossen.

Hier könnt ihr
euch treffen, quatschen, in gemütlichen Räumen abhängen oder auch Playstation, Wii, Tischkicker, Billard, Dart, Airhockey und Brettspiele spielen.

Hier gibt es
nette Leute, Musikvideos oder Sportevents auf Großleinwand, Getränke u. Snacks zu fairen Preisen, eine Internet-Ecke, klasse Discos und Partys und bei Bedarf Jugendberatung gleich vor Ort.

Ihr findet uns
in der Buchhaldenstr. 28 in Aidlingen
Telefon: 07034 / 63670
E-Mail: jugendreferat.aidlingen@kabelbw.de
Internet: www.aidlingen.de - Freizeit & Gäste - Jugend
Schaut doch mal rein, ich freue mich auf euch
Jo

Ortsbücherei

Informationen aus der Ortsbücherei

Vorlesestunde
Am Donnerstag, den 27. September, findet zum ersten Mal seit den großen Ferien unsere Vorlesestunde für Kindergartenkinder ab 5 Jahren statt. Beginn ist wie immer um 16.15 Uhr. Wir freuen uns über viele neue Zuhörer!

Kindergärten

Waldkindergarten Aidlingen e.V.

Aus dem Tagebuch der Waldwichtel
Die Waldwichtel ernten … Teil 2
Herbstzeit – Erntezeit. Und ernten tun wir Waldwichtel in jedem Herbst aufs Neue sehr ausgiebig. So hatten wir in der vergangenen Woche wieder die Möglichkeit bei der Kartoffelernte auf dem Bodemer Hof in Ehningen dabei zu sein. Der Kartoffelvollernter war an diesem tollen, sonnigen Septembermorgen schon seit Stunden im Einsatz, als wir mit unserem kleinen Bollerwagen und einem großen, noch leeren, Kartoffelsack am großen Kartoffelfeld ankamen. Diese Art der Kartoffelernte ist ein wahres Kinderspiel, wir durften von all den liegen gebliebenen und aussortierten Kartoffeln, die noch im Acker lagen aufsammeln, aufsammeln, aufsammeln … Viele fleißige Kinderhände hatten ganz schnell den Sack gefüllt und am Ende des Tages teilten wir die Ernte gerecht untereinander auf – jeder konnte einen Beutel voll Kartoffeln mit nach Hause nehmen. Nochmal ein herzliches Dankeschön an Familie Bodemer, dass wir jedes Jahr die Möglichkeit haben die Ernte aus nächster Nähe zu beobachten und daran Teil zu haben. Und
dann haben wir auch noch einen schönen Teil der Äpfel von Paulas und Theos Apfelbaum zu Apfelpfannkuchen verarbeitet. Von uns in Scheiben geschnitten, gaben wir sie in den Pfannkuchenteig, in den Pfannen auf unserem Gaskocher. Insgesamt 30 Pfannkuchen wurden gebacken und verputzt, mit Puderzucker und Apfelmus waren sie köstlich. Danke an Mama Isabel für den Teig und das fleißige Mitarbeiten an diesem Kindergartentag.
Eure Waldwichtel
Sollten Sie Interesse oder Fragen zu unserem Waldkindergarten haben, informieren wir Sie gerne. Ansprechpartner sind Wiebke Dechant – Geschäftsstelle Tel.07034 2772370 und für neue Mitglieder Carmen Watermann- 0174 1749838107
www.waldkindergarten-aidlingen.de

Schulen

Freundeskreis der Buchhaldenschule Aidlingen e.V.

Wir heißen unsere neuen Erstklässler der Buchhaldenschule herzlich willkommen.
Nach einer gelungenen Einschulungszeremonie begaben sich die Erstklässler in ihre jeweiligen Klassenräume zur ersten Unterrichtsstunde.
Währenddessen konnten sich Eltern, Verwandte und Geschwisterkinder im Foyer über den Förderverein und seine Aktivitäten der letzten Jahre am vorbereiteten Infostand und einer Bildershow informieren. Unser ABC-Café im oberen Bereich der Turnhalle hielt wieder kalte Getränke, Kaffee und Brezeln sowie leckere Äpfel (gespendet von Feinkost Arkadas) bereit, um den wartenden Familien die Zeit zu verkürzen.
Wir hoffen, dass sich alle wohlgefühlt haben und bedanken uns für die reichlichen Spenden, die wir gern für die Kinder verwenden werden.
Unseren neuen Erstklässlern wünschen wir eine tolle Schulzeit und hoffen, dass wir Euch den Start etwas versüßt haben. In diesem Zusammenhang auch vielen Dank an das Schreibwarengeschäft „Dies & Das“, welches sich an den Kosten für die Postmappen beteiligte.
Danke an alle fleißigen Helferlein, die zum Gelingen beigetragen haben.
Um weitere geplante Aktivitäten zu besprechen, starten wir nach der Sommerferienpause mit unserem ersten **Mitgliedertreffen**.
Dies wird am **Donnerstag, 18.10.18, ab 20:00 Uhr im Restaurant Waldhorn** stattfinden. Ein Thema wird u. a. unsere Beteiligung am diesjährigen Weihnachtsmarkt sein.
Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Schallenberg-Grundschule

Beitrag der Schallenbergschule beim Heckengäutag

In diesem Jahr fand wegen des 750-jährigen Jubiläums Deufringens der Heckengäutag hier im Ortsteil Deufringen statt. Die Eröffnung war am Brunnen vor dem Schloss.
Da der Termin immer auf den letzten Samstag in den Sommerferien fällt, war der Einsatz von einigen Kindern der Klasse 3b besonders löblich, die am Freitag zuvor schon zu Frau Sonntag in die Schule kamen, um ihren Programmpunkt nochmals aufzufrischen. Am Samstag durften diese Kinder dann, nach einer kurzen Begrüßungsrede von Frau Sonntag, mit ihrem Schul-RAP, der in Kurzform die gesamte Schulgeschichte erzählt, den Festtag einleiten. Nach Herrn Fauths Eröffnungsrede spielten die Schallenberg-Engelchen nach Anleitung von Frau Kühner noch einen 750-Jahr-Schneckentanz vor.
Im Laufe des Wochenendes konnten alle Interessierten die Schulausstellung im Rittersaal besuchen, die von allen Lehrerinnen in den Sommerferien vorbereitet und aufgebaut wurde. Von der Schulgeschichte und den Besonderheiten der Rektoren: Herr Mozer, Frau Faude und Frau Sonntag, bis hin zu ganz vielen, vielen Klassenfotos und Bildern von Lehrern, Schülern, Festen und Einschulungen, gab es viel Spannendes anzuschauen und zu entdecken. Wir haben uns sehr gefreut, wie viele Deufringer sich da gesucht und auch wieder gefunden haben und dass wir so viele positive Rückmeldungen zu unserer Ausstellung bekommen haben! An dieser Stelle sei ein ganz herzliches Dankeschön an mein gesamtes Kollegium für ihren tollen Einsatz – besonders auch in der unterrichtsfreien Zeit!
Rektorin Gitta Sonntag

Volkshochschule

Hauptstr. 15
Telefon 07034 993290, Fax 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di und Do 10.00-12.00 Uhr

Kunstweg Killesberg
Wir kennen den Höhenpark Killesberg als Landschaftspark zur städtischen Naherholung. Aber er hat noch mehr zu bieten als üppige Flora und Fauna! Teils versteckt, teils unübersehbar sind 25 Kunstwerke über das Parkgelände verteilt. Die Spanne reicht von figürlichen Arbeiten über abstrakte Objekte bis hin zu Installationen, die speziell für den Höhenpark konzipiert wurden. All diese wurden von namhaften Künstlern aus dem Stuttgarter Raum geschaffen. Der kunsthistorisch geführte Spaziergang durch den Höhenpark macht Halt an zehn ausgewählten Beispielen. Jede dieser Stationen fordert zum genauen Betrachten auf und hat eine ihr eigene Geschichte zu erzählen. Thematisiert werden dabei die Anfänge des Höhenparks im Jahr 1939, seine Wiederherstellung 1950 sowie seine Weiterentwicklung im Rahmen von Bundesgartenschauen, IGA und Messewegzug bis in die Gegenwart hinein.
209 070 10, Kunstführung, Dr. Maria Christina Zopff, Mittwoch, 3. Oktober, 14:00 - 16:00 Uhr, EUR 13,-.

Stuttgarter Frauen im Fokus
Ein Rückblick auf das Lebenswerk von acht Frauen aus Kunst, Literatur, Politik und Presse: Von Königin Katharina (1788-1819) bis Marcia Haydée (*1937) spannt sich der historische Bogen dieses Spazierganges, der sich dem Lebenswerk ganz unterschiedlicher Persönlichkeiten aus Kunst, Literatur, Politik und Presse in Stuttgart widmet. Diese acht Frauen stehen für viele andere, die in Stuttgart gelebt und gewirkt haben und "wider das verkochte und verbügelte Leben" in dieser Stadt angetreten sind. Die Auswahl - darunter Emilie Zumsteeg, Ida Kerkovius, Jella Lepman, Gerda Taro - ist auch der Wegstrecke geschuldet, bei der einheimische wie auswärtige Spaziergänger(innen) auf ihre Kosten kommen sollen: Neben touristischen Highlights Stuttgarts streift die etwa 2,5-stündige Führung auch abgelegene, nicht minder reizvolle Ecken der Stadt (bitte bequeme Schuhe anziehen!).
203 102 10, Dr. Alexandra Birkert, Freitag, 5. Oktober, 16:00 - 18:30 Uhr, EUR 17,-.

Oxidation und Patina – Rosteffekte
Wir lassen Leinwände rosten und sehen bei dem erstaunlichen Verwandlungsprozess zu. Anschließend wird das Bild noch mit Patinaeffekten veredelt. Durch das Auftragen von Grundierungen, Effektlösungen und Patina lassen sich vielfältige Oberflächenstrukturen auf fast allen Untergründen erzielen. Kenntnisse muss man nicht mitbringen, das Thema ist sehr speziell, aber von jedem machbar. Materialkosten für die Oxidationsmittel werden nach Verbrauch im Kurs abgerechnet. Eine Materialliste für Stifte/Acrylfarben etc. wird bei Anmeldung verschickt.
231 220 10, Wochenendkurs, keine Vorkenntnisse nötig, Annette Rappold, Freitag, 5. Oktober, 18:30 - 21:30 Uhr, Samstag, 6. Oktober, 10:00 - 17:00 Uhr, 2 Termine, **Sindelfingen**, vhs im Gustav-Heinemann-Haus, EUR 68,- Kleingruppe (max. 8 Teilnehmer).

Cours de révision, A2
Grundlegende Vorkenntnisse werden vorausgesetzt, Material wird am ersten Kurstag bekannt gegeben.
422 900 11, Nicole Dilz, freitags, 9:30 - 11:30 Uhr, ab 5. Oktober, 10 Termine, **Aidlingen**, vhs, EUR 95,-.

Die Welt des Whiskys
Tauchen Sie ein in die Welt des Whiskys. Erleben Sie die Intensität und Vielfalt der Aromen, die jedem Whisky seinen Charakter verleihen. Whisky ist Kultgetränk und Tradition zugleich und wird seit vielen Jahrhunderten mit Liebe zum Detail gepflegt. In dem Whiskyseminar bekommen Sie einen Überblick über Geschichte, Regionen und Herstellung, in Tradition und Moderne.
Sie verkosten sechs verschiedene Whiskys, kombiniert mit Kleinigkeiten zum Essen, und lernen dabei die teilweise extremen Geschmacksrichtungen kennen.
Durch den Abend führt der Geschäftsführer und Gründer der Heckengäu-Brennerei.
383 600 11, Leonard Wilhelm, Freitag, 30. November, 19:00 - 21:00 Uhr, **Deufringen**, Schloss, EUR 32,- inkl. EUR 20,- für Verkostung von 6 Whiskys und für Kleinigkeiten zum Essen.

Freiwillige Feuerwehr

FEUERWEHR AIDLINGEN

WAS WAR LOS?

++++++++++++++

20.0.9.2018 - 21:47 Uhr: Überlandhilfe nach Grafenau
Am vergangenen Donnerstag Abend wurde die Feuerwehr Aidlingen zur Überlandhilfe alarmiert. Dabei befand sich die Einsatzstelle in einer Asylunterkunft in Grafenau. Nach dem Abrücken der Drehleiter vom Gerätehaus meldete der Einsatzleiter der Freiwilligen Feuerwehr Grafenau, dass es sich um Essen auf dem Herd handelte, welcher den Rauchmelder ausgelöst hatte.

22.09.2018 - 15:33 Uhr: Personenrettung aus Aufzug
Am frühen Nachmittag erfolgte die Alarmierung durch die Leitstelle Böblingen in die Zehntgasse. Von dort wurde gemeldet, dass in einem Wohngebäude ein Aufzug mit mehreren Personen feststecken würde. Vor Ort wurde festgestellt, dass insgesamt 5 Personen in dem Aufzug eingeschlossen waren. Nach sofortiger Öffnung der Türe erfolgte die Rettung über eine Leiter aus dem Aufzug. Neben dem Einsatzleitwagen der Feuerwehr Ehningen war auch eine Streife der Polizei Sindelfingen an der Einsatzstelle.

23.09.2018 - 15:05 Uhr: Unwettereinsatz
Der Feuerwehr Aidlingen wurde gemeldet, dass in der Kirschhalde in Aidlingen ein Baukran durch den heftigen Wind eine Gefahr darstellen würde. Nach Eintreffen des Einsatzleitwagens vor Ort wurde in Absprache mit dem Feuerwehrkommandanten aus Ehningen sowie dem Baufachberater der Feuerwehr Böblingen festgestellt, dass sich der Baukran durch den Wind zwischen zwei Bäume verfangen hatte, aber derzeitig keine Gefahr darstellt. Neben der Feuerwehr war auch eine Streife des Polizeirevier Sindelfingen vor Ort.

45 Jahre einheitlicher Notruf 112 in Deutschland

++
Ob Feuer oder Unfall: Wer die Notrufnummer 112 anruft, bekommt in ganz Deutschland schnell Hilfe.
Das war nicht immer so: Der einheitliche Notruf feiert heute seinen 45. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch - und vielen Dank an alle Menschen, die sich hierfür eingesetzt haben!

Auch die Feuerwehr Aidlingen wird über die Notrufnummer 112 alarmiert, welche zwischenzeitlich in fast Europa erreichbar ist.

Näheres auf unserer Homepage
www.feuerwehr-aidlingen.de
und unter facebook.com/feuerwehraidlingen.

Diakonissenmutterhaus

Lobpreisabend mit Pawel Step

Herzliche Einladung zum Lobpreisabend am 6. Oktober um 19.30 Uhr im Diakonissenmutterhaus Aidlingen.

Der Lobpreisabend bietet Raum und Gelegenheit, in Liedern und Gebeten auf Jesus zu schauen und ihn anzubeten und ihn für unsere ganz persönlichen Anliegen zu bitten. Die Predigt soll uns ermutigen und herausfordern, unser Leben im Einklang mit der Bibel zu gestalten. Denn Gott will zu jedem von uns persönlich reden, damit wir Kraft, Zuversicht und Wegweisung für den Alltag empfangen.

Auf dem Programm stehen gemeinsames Singen und Beten sowie eine lebensnahe Predigt von Pawel Step. Danach gibt es die Möglichkeit zur Begegnung mit anderen Christen.

Wir freuen uns auf Sie!